

Vom Kongo zum Weltjugendtag nach Köln

Gemeinde sucht Sponsoren bezüglich der Reisekosten für zwei kongolesische Jugendliche aus dem Projektbereich von Wolfgang Leinen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

dieser Tage erreichte mich eine Anfrage von Wolfgang Leinen auf finanzielle Unterstützung bezüglich der Reisekosten für zwei kongolesische Jugendliche, denen er die Teilnahme am Weltjugendtag im August dieses Jahres in Köln ermöglichen möchte.

Wolfgang Leinen wird selbst in den bevorstehenden Sommermonaten in seiner Heimatgemeinde Losheim weilen, so dass es ihm möglich sein wird, die beiden jungen Kongolesen persönlich zu

begleiten und auch für ihre Unterbringung zu sorgen.

Allerdings sieht er sich außer Stande, die entstehenden Reisekosten, die alleine für den Flug und die entstehenden Visa-Kosten mit einem Betrag von ca. 2000,- € pro Jugendlicher veranschlagt werden müssen, aufzukommen.

Der Weltjugendtag, der dieses Jahr vom 8. bis 21. 8. 2005 in Köln stattfinden wird, ist als 20. Veranstaltung ihrer Art die erste in einem deutschsprachigen Land. Sie öffnet vom 11. – 15. August

2005 für viele ausländische Gäste ihre Pforten in den Diözesen. Höhepunkt wird hier der „Tag des sozialen Engagements“ sein, an dem deutsche Jugendliche mit ihren ausländischen Gästen für einen Tag an einem sozialen Projekt arbeiten. Am 15. August geht es dann nach Köln. Dort wird am nächsten Tag der Weltjugendtag durch den Ortsbischof eröffnet. Der Weltjugendtag ist eine Mischung aus frommen und kulturellen Events. Ein Platz und Zeitfenster, an dem menschliches Miteinander nicht leere Worte bleiben wird, sondern durch Taten

Amtl. Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Losheim am See, Ausgabe 18/2005

7

wie persönlichen Einsatz und persönliches Entgegenkommen auf engstem Raum gelebt werden muss, bei einer geschätzten Teilnehmerzahl von bis zu 350.000 Jugendlichen zu den Haupt-Events ein schwieriges und umso wertvolleres Unterfangen. Seinen krönenden Höhepunkt findet der Weltjugendtag durch die Teilnahme von Papst Benedikt XVI., der dann auch am 21.08.05 die Abschlussmesse zelebrieren und die junge Generation in die Welt senden wird, um als Botschafter des Friedens zu wirken. Zu dieser Abschlussveranstaltung erwartet man sogar an die 800.000 Teilnehmer. 800.000 junge Leute aus aller Herren Länder, die als Sendboten des Friedens und der Völkerverständigung in ihre Heimatstaaten zurückkehren werden.

Es wäre sehr schön und auch von Interesse für den Selbstfindungs- und Verständigungsprozess der Menschen in der durch Bürgerkrieg und Korruption geprägten Region von Bokungo / Ikela, wenn 2 Jugendliche aus ihrer Mitte, Mitstreiter aus dem Projekt von Wolfgang Leinen, an diesem Weltjugendtreff in Köln teilnehmen könnten. Kehren sie doch als globale Friedensbotschafter und Vermittler zwischen dem weißen und dem schwarzen Kontinent in den Kongo zurück.

Die Gemeinde ist daher bemüht, ihren Teil zu dieser besonderen Art von Völkerverständigung beizutragen und entsprechende Sponsoren bzw. Spendengelder für die entstehenden Reisekosten der kongolesischen Jugendlichen aufzutun.

Wer diese gute Sache, getragen und betreut von Wolfgang Leinen, unterstützen will, den bitte ich um eine Spende auf das bei der Gemeinde eingerichtete Sonderkonto – Kassenzeichen „22820 – Stichwort Kongo“ auf alle Konten der Gemeindekasse (Volksbank Untere Saar eG Kto.Nr. 758.7, BLZ 59392200; Sparkasse Merzig-Wadern Kto.-Nr. 1-00060-3, BLZ 59351040; Bank 1 Saar Kto.-Nr. 7196008, BLZ 59190000; Volksbank Dillingen Kto.-Nr. 0625550009, BLZ 59392000; Postbank Saarbrücken Kto.-Nr. 13377-661, BLZ 59010066).

Ihr Lothar Christ
Bürgermeister